

An die
Stadtverordnetenvorsteherin
Frau Ingrid Lenz
Rathausplatz 1
61184 Karben

Fraktionsvorsitzender:

Thorsten Schwellnus
Am Hang 17
61184 Karben
Tel.: (06039) 485985
E-Mail: t.schwellnus@fw-karben.de

Stellvertr. Fraktionsvorsitzende:

Laura Macho
Dorfelderstraße 6
61184 Karben
Tel.: (06039) 2099160
E-Mail: info@ra-macho.de

Karben, den 30.07.2020

FW-Antrag: Drohnenanschaffung für die Rehkitz-Rettung

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat wird beauftragt, eine Drohne mit Wärmebildkamera anzuschaffen, die für die kommende Maht ab 2021 eingesetzt werden soll. Die Kosten hierfür sollen für den Haushalt 2021 veranschlagt werden. Fördermittel dafür sind abzurufen, private Spenden von Karbener Bürgern (Landwirte, Jäger, NABU/BUND) abzurufen.

Begründung:

Jedes Jahr wird eine hohe Anzahl an Rehkitzen beim Mähen der Wiesen durch landwirtschaftliche Maschinen getötet, aber auch Jungtiere wie Hasen und Fasane oder andere Bodenbrüter.

Das reine *Begehen* der Wiesen und Aufstellen von Rehscheuchen vor dem Mähvorgang reicht hier leider oft nicht aus, um sicherzustellen, dass keine Tiere mehr in den betreffenden Wiesen liegen und diese beim Mähen getötet werden. Insbesondere bei größeren und sehr großen Wiesenschlägen ist eine Kitzsuche mit Drohnen aus heutiger Sicht sinnvoll und notwendig, um sowohl dem Tierschutz, als auch dem notwendigen Schutz der Nutztiere, insbesondere Rinder und Pferde vor Botulismus wirksam gerecht zu werden. Die jeweils Verantwortlichen bzw. den die Suche ehrenamtlich Ausführenden (Tierschutz Karben, NABU, Jagdpächter, Landwirte etc.) könne dies nicht leisten.

Freie Wähler Karben

Da der Drohneneinsatz mit den dazu erforderlichen Geräten kostenintensiv ist, die Kitzsuche aber dem Tierwohl und dem Allgemeinwohl absolut dienlich ist, sollte die Stadt Karben eine solche Drohne mit Wärmebildkamera anschaffen. Den Berechtigungsschein zum Steuern der Drohne sollen die jeweiligen Jagdpächter erhalten. Als Beispiel dienen die Gemeinden Rodgau und Rödermark, Informationen über Aktion Rehkitz e.V. (Aktion-Rehkitz.de).

Diese Drohne könnte beispielsweise auch der Feuerwehr dienen, im Falle von der Suche einer vermissten Person, Einschätzung der Ausmaße eines Brandes u.ä.

Zwecks der Finanzierung sollte man bei folgenden Personenkreisen anfragen, ob und in welcher Höhe diese sich bei der Anschaffung und evtl. Kosten für Lehrgänge beteiligen wollen: Tierschutzverein Karben, Jäger, Landwirte und NABU/BUND. Nach den bisherigen Erkenntnissen gibt es eine große Bereitschaft der Vorgenannten sich auch finanziell zu beteiligen. Aus Datenschutzgründen können Namen einzelner Personen nicht genannt werden. Sind jedoch beim Antragsteller in Erfahrung zu bringen.

Thorsten Schwellnus

Fraktionsvorsitzender der Freien Wähler Karben